

Equity and efficiency: Global patterns of embodied HANPP flows in agricultural trade

Christian Dorninger

Allgemeines Forschungsinteresse

- Globale biophysische Interdependenzen (i.e. Biomassehandel) beeinflussen zusehends Landnutzungssysteme und damit Mensch-Natur-Interaktionen.
 - Operationalisierung des Zusammenhangs: **agro-eHANPP** (embodied HANPP landwirtschaftlicher Güter)
- Daten: globale re-export bereinigte bilaterale Handelsdaten mit Produkt- und Länderspezifischen HANPP Faktoren
 - → from place of origin to country of final demand

Spezielles Forschungsinteresse

- Was sind die wichtigsten nationalen Determinanten für agro-(e)HANPP?
 - Gewichtete multivariate Regressionsanalyse sollte Aufschluss darüber geben.
 - Basierend auf den Resultaten der Regression: Unterteilung von Ländern in Einkommensgruppen (4) und pro Kopf Verfügbarkeit von NPP_{pot} (2) → 8 verschiedene Länderklassen.

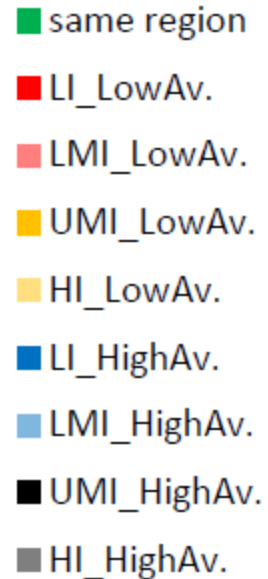
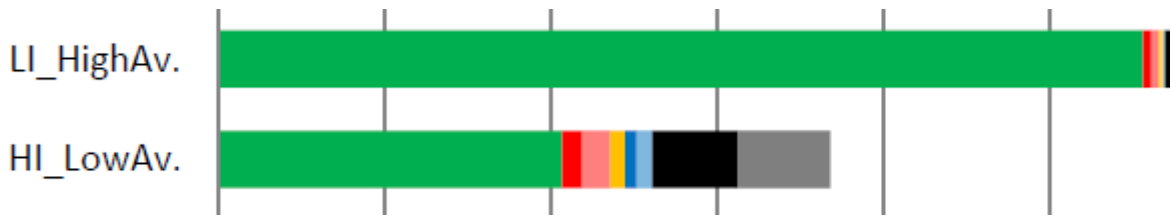
Betreuer: Thomas Kastner

17.03.2015, Matrikelnummer: 0809146

Equity and efficiency: Global patterns of embodied HANPP flows in agricultural trade

Wichtige Erkenntnisse und Ergebnisse

agro-eHANPP [t C/cap], 2007:



- agro-(e)HANPP/cap wird primär durch NPP_{pot}/cap bestimmt (positive Korrelation) → aber die handelsbereinigte Konsumperspektive (agro-eHANPP) korreliert auch mit dem GDP/cap positiv.
- Intensität (agro-eHANPP/primary equivalent) steigt mit höherem NPP_{pot}/cap und sinkt mit der Verwendung von Düngemitteln [t N/cap].
- Der monetäre Wert von agro-eHANPP steigt mit Bevölkerungsdichte und GDP/cap.
- Wer sollte meine Arbeit lesen und warum?